

[Read and download] Credit Default Swaps: Eine markt- und anwendungsorientierte Einfhrung (Die Betriebswirtschaft. Studium und Praxis)

## Credit Default Swaps: Eine markt- und anwendungsorientierte Einfhrung (Die Betriebswirtschaft. Studium und Praxis)

Von Thomas Schormair  
ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #1536902 in BcherVerffentlicht am: 2013-07Abmessungen: 8.78 x .79b x 5.87l, Einband: Taschenbuch223 Seiten | File size: 74.Mb

**Von Thomas Schormair : Credit Default Swaps: Eine markt- und anwendungsorientierte Einfhrung (Die Betriebswirtschaft. Studium und Praxis)** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Credit Default Swaps: Eine markt- und anwendungsorientierte Einfhrung (Die Betriebswirtschaft. Studium und Praxis):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Viele Beispiel und Grafiken, ideal auch fr NeulingeVon FinanzexperteDas Lehrbuch zu CDS ist sehr bersichtlich aufgebaut:

Es beginnt mit Corporate Bonds, gefolgt von Swaps, die dann im dritten Teil zu CDS kombiniert werden. Der abschließende analytische Teil rundet das Thema gut ab. Das Buch hält, was es verspricht - marktorientiert und anwendungsorientiert: Die vielen übersichtlichen Beispiele (mit Grafiken und Tabellen) erleichtern es, die Theorie ohne große Vorkenntnisse schnell zu verstehen und stellen den Bezug zur Praxis sofort her. Sehr positiv sind die sich fortsetzenden Beispiele durch das komplette Buch, wodurch CDS ganzheitlich betrachtet und verstanden werden können. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. übersichtlich verständlich Von Rezensent Endlich ist ein deutschsprachiges Lehrbuch erschienen, das sich hauptsächlich mit Credit Default Swaps befasst. Ansonsten wird dieses Thema ja meistens nur am Rande erwähnt, selbst in der "Derivate-Bibel" von John Hull werden CDS nur auf einigen Seiten kurz erklärt. Das Buch ist verständlich geschrieben und auf jeden Fall für CDS-Neulinge gut geeignet - dafür 5 Sterne. Schnell wäre noch eine Fallstudie gewesen, die ein aktuelles Beispiel ausführlich behandelt. Der Fall Griechenland würde sich hier sicher anbieten... 2 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Abschnitt zur Bewertung irreführend Von Rainer Baule Das Buch mag in weiten Teilen ein gutes Lehrbuch bzw. eine gute Einführung zum Thema Credit Default Swaps sein. Ein aus meiner Sicht entscheidender Punkt ist jedoch irreführend dargestellt und führt daher zur Abwertung: der Abschnitt zur Bewertung. Es wird fälschlicherweise der Anschein erweckt, der Barwert ergebe sich durch Diskontierung der mit realen Wahrscheinlichkeiten berechneten erwarteten Zahlungen (S. 123 f.). Es kann nicht deutlich genug betont werden, dass dem nicht so ist - vielmehr steht hinter diesem einfach erscheinenden Ansatz das mächtige Gedankengebäude der risikoneutralen Bewertungstheorie. Anstelle von historischen Ausfallwahrscheinlichkeiten (vgl. S. 124) sind daher so genannte risikoneutrale Ausfallwahrscheinlichkeiten zu verwenden. Dieses Konzept (das an anderer Stelle nachgelesen werden kann, so etwa in Hull, John C.: Optionen, Futures und andere Derivate, Kapitel Kreditrisiko und Kreditderivate) wird leider nicht thematisiert. Zwar wird in Abschnitt 3.8 auf "implizite Ausfallwahrscheinlichkeiten" eingegangen - hiermit sind dann die bewertungsrelevanten risikoneutralen Ausfallwahrscheinlichkeiten gemeint - die Begründungen für die Abweichungen (S. 144, 146) sind jedoch allenfalls oberflächlich und berühren nicht den Kern des Problems. Die geübte Kritik betrifft ausschließlich diesen Teilaspekt des Buches. Die negative Sterne-Bewertung mag daher zu hart erscheinen - ich halte jedoch eine entsprechende Warnung an die (potenziellen) Leser des Buches für erforderlich.

Kurzbeschreibung An den internationalen Kapitalmärkten sehen aktive Investoren ihre Kapitalanlagen einer Vielzahl finanzieller Risiken ausgesetzt. Durch die zunehmende Bedeutung und Akzeptanz verschiedener Derivate können die Risiken sichtbar und kontrollierbar gemacht werden. Credit Default Swaps (CDS) reihen sich in dieses Umfeld ein und ermöglichen sowohl die adäquate Quantifizierung als auch den Handel von Kreditrisiken. In den letzten Jahren haben sich Credit Default Swaps zu einem der bedeutendsten Derivate entwickelt, finden allerdings in der Fachliteratur nur am Rande Aufmerksamkeit. Diese Lücke wird durch das Buch geschlossen: Es werden die wichtigsten Grundlagen erläutert; Funktionsweise, Bedeutung, Bewertung, Handel und Handelsstrategien sowie Marktumfeld und Verwendungsmöglichkeiten werden in Theorie und Praxis an marktnahen Beispielen dargestellt. Die zahlreichen realitätsnahen Beispiele erleichtern das Verständnis. über den Autor und weitere Mitwirkende Der Autor: Thomas Schormair betreut und berät Versicherungsgesellschaften des Munich Re Konzerns in allen Fragen der Kapitalanlagen, insbesondere hinsichtlich strategischer und taktischer Investmententscheidungen, sowie der Cross-Asset-Allocation.